

**Programm**

**Symposium:**

**Zwischen Fürsorge und Antiziganismus**

**Das Verhältnis der Katholischen Kirche in Deutschland zu den Sinti und Roma während des  
Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit**

**29. April 2025**

- 10.00 Uhr      Eröffnung und Begrüßung  
                  Grußwort *Bischof Dr. Georg Bätzing*  
                  Grußwort *Romani Rose*  
                  Einführung in die Tagung, Mission-Statement *Dr. Jörg Lürer*
- 10.30 Uhr      Einheit 1 Wissenschaftliche Bestandsaufnahme  
                  Moderation: *Dr. Frank Kleinhagenbrock*  
                  *Dr. Frank Reuter* - Forschungsstand und offene Forschungsfelder  
                  *Prof. Dr. Dr. h.c. Hubert Wolf* – Fehlanzeige? Zur Überlieferungssituation zu vom NS-Regime verfolgten Sinti und Roma in deutschen und römischen Kirchenarchiven  
                  Diskussion
- 12.00 Uhr      Mittagessen
- 13.30 Uhr      Einheit 2 Verstrickung in den Verfolgungsprozess (1933 – 1945)  
                  Moderation: *Dr. Sarah Kleinmann*  
                  *Dr. Christoph Kösters* – Kontexte kirchlichen Handelns. Zwischen Seelsorge und Politik? Katholische Bischöfe und die nationalsozialistische Verfolgung der Sinti und Roma  
                  *Dr. Thomas Scharf Wrede* – Zur Kirchenbuchführung der katholischen Kirche in Deutschland 1933 – 1945  
                  *Manuel Huxdorf* – Die Rolle der Katholische Kirche bei der systematischen Erfassung der Sinti und Roma durch die „Rassenhygienische Forschungsstelle“
- 15.30 Uhr      Kaffeepause
- 16.00 Uhr      Einheit 3 Ambivalenzen caritativer Fürsorge (1933 – 1945)  
                  Moderation: *Dr. Christoph Kösters*  
                  *Prof. Dr. Andreas Holzem* – Wenn Sakramente und Ohrfeigen das Letzte sind, was man tun kann... Die Sinti- und Roma-Kinder der St. Josefspflege Mulfingen 1944  
                  *Verena Meier* – Verweigerte oder unterlassene Hilfeleistung? Handlungsspielräume von katholischen Kinderheimen bei der NS-Verfolgung von Sinti und Roma

- 18.00 Uhr      Abendessen
- 19.30 Uhr      Gedenkakt am Mahnmal am Bundestag
- 20.30 Uhr      Gemütliches Beisammensein

**30. April 2025**

- 07.30 Uhr      Eucharistie
- 08.00 Uhr      Frühstück
- 09.00 Uhr      Einheit 4 – Caritatives Handeln zwischen Paternalismus und Partizipation nach 1945

Moderation: *Tobias Neuburger*

*Pater Elias Füllenbach* OP– Gertrud Luckner und ihre Verfolgtenfürsorge 1945

*Dr. Frank Sparing* – Silvia Sobeck und die „Katholische Zigeuner- und Nomadenseelsorge“

*Daniela Gress* – „Zwischen Sozialarbeit und Empowerment? Das Engagement des Sozialdienstes katholischer Männer in Köln für Sinti und Roma in den 1960er und 1970er Jahren

*Valerie Mitwali* – Vom Zweiten Vatikanum zu den *Orientierungen*. Katholischer Antiziganismus in der kirchlichen Gegenwart

- 11.15 Uhr      Kaffeepause
- 11.45 Uhr      Podiumsdiskussion „Was tun mit den gestörten Beziehungen zwischen den Sinti und Roma und der Katholischen Kirche. Ein Gespräch über Perspektiven der Heilung.“

Moderation: *Dr. Jörg Lür*

*Weihbischof Dr. Matthias Heinrich*, Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz für die Seelsorge an Sinti und Roma und verwandten Gruppen

*Romani Rose*, Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma

*Dr. Mehmet Daimagüler*, Antiziganismusbeauftragter der Bundesregierung

- 13.00 Uhr      Ende der Veranstaltung

01. April 2025